

Evangelisch-methodistische Kirche

Gesichter der Klima-Allianz Deutschland

Die Evangelisch-methodistische Kirche setzt sich in Deutschland mit ihren 52.000 Mitgliedern für soziale Gerechtigkeit, gesellschaftliche Vielfalt und den Klimaschutz ein.

Kontakt:

Evangelisch-methodistische Kirche
Dielmannstraße 26
60599 Frankfurt am Main

Telefon: 069 242521-0
E-Mail: kirchenkanzlei@emk.de
Webseite: <https://www.emk.de/>

Bei uns spielt Klimaschutz eine Rolle, weil...

... es der theologischen Grundüberzeugung von Methodisten und Methodistinnen entspricht, sich liebend für Gottes Schöpfung einzusetzen. In unserem Sozialen Bekenntnis bezeugen wir: „dass die natürliche Welt Gottes Schöpfungswerk ist. Wir wollen sie schützen und verantwortungsvoll nutzen.“

Dafür schätzen wir die Klima-Allianz Deutschland

Als Evangelisch-methodistische Kirche haben wir uns noch nie als Einzelkämpferin verstanden. Wir sind sowohl überzeugt von einem guten ökumenischen Miteinander als auch von der Zusammenarbeit in einer Plattform wie die der Klima-Allianz, weil gemeinsam immer mehr bewegt werden kann. Die Evangelisch-methodistische Kirche will hier Gesicht zeigen und steht mit anderen für Klimaschutz ein.

Das wünschen wir uns von der Klima-Allianz Deutschland

Zum einen gute und umsetzbare Impulse für den Klimaschutz in unserer Kirche. Zum anderen, dass wir miteinander etwas Größeres für den Klimaschutz tun können als es alleine möglich ist. Zusammen haben wir eine lautere Stimme, die auch auf politischer Ebene vernommen wird.

So setzen wir uns für den Klimaschutz ein

Unsere Kirchenkanzlei und einige Gemeinden sind mit dem „Grünen Gockel“ zertifiziert. Momentan arbeiten wir an einem kircheneigenen Modell, mit dem Gemeinden sich auf geistlicher und

praktischer Ebene verbindlicher mit Klimaschutz und anderen Themen im Bereich der Schöpfungsbewahrung weiter auf den Weg machen können.

Unsere größten Erfolge beim Klimaschutz

Umweltthemen sind fast auf jeder unserer Agenden. Bahnfahrten werden im Gegensatz zu Autofahrten komplett erstattet. Alleinfahrten zu Gremiensitzungen müssen begründet sein bzw. werden geringer erstattet als bei der Bildung von Fahrgemeinschaften. Inlandsflüge sind von der Erstattung ausgeschlossen. Für den CO₂-Ausstoß bei Autofahrten und Auslandsflügen entrichtet die Evangelisch-methodistische Kirche Ausgleichszahlungen als „Klima-Kollekte“. Auch wenn es in der praktischen Umsetzung nicht immer funktioniert, für die Süddeutsche Jährliche Konferenz ist beschlossen: Wer auf Tagungen Fleisch essen möchte, muss dies angeben. Vegetarische Kost ist Standard.

Eines unserer zukünftigen Vorhaben beim Klimaschutz ist...

... weitergehende praktische Umsetzungen für Klimaschutz in Verbindung mit der geistlichen Ebene zwischen der Vermittlung von Hoffnung bei Zukunftsängsten. Dazu gehört die theologische Auseinandersetzung mit Schuld und Verantwortung für alle Geschöpfe. Wie gehen wir damit um, was wir dieser Welt angetan haben und wie schaffen wir Räume, in denen Gott uns verändern kann?